

# Aktuelles



## MIT FREMDEN FEDERN GESCHMÜCKT

Da für mich die Rettung und Versorgung der Tiere seit über 30 Jahren immer an oberster Stelle steht, musste ich jetzt feststellen, dass sich eine mir nicht persönlich bekannte Person bei Google als Inhaber von Pro Animal de Tenerife registrieren lassen hat und nun als „Inhaber“ und „Administrator“ entsprechende Aktivitäten, wie Kommentare zu den Rezensionen vorgenommen hat.

Ich möchte klarstellen, dass ich Elke Roßmann Gründerin und Inhaberin der Tierschutzorganisation Pro Animal de Tenerife bin und dies alles ohne mein Wissen und mein Einverständnis geschehen ist. Ich verurteile diese juristisch und moralisch höchst fragwürdige Aktion auf das Schärfste.

Leider ist so etwas für mich nur mit viel Aufwand, Ärger und Arbeit verbunden. Wertvolle Zeit, die eigentlich für die Rettung der Tiere wichtiger ist.

Elke Roßmann

Pro Animal de Tenerife, PAT

## Die drei Musketiere Athos, Portos und Aramis gedeien prächtig.



Ihrem jungen Alter entsprechend sind sie voller Power und haben jede Menge Flausen im Kopf.



Da wird gespielt, getobt und danach natürlich ausgeibig gekuschelt.

Die drei suchen noch nach ihrem ganz persönlichen Happy End.



Ihr findet sie natürlich auch auf unserer Homepage unter „Zuhause gesucht“.

**Chris und Fabian** heißen unsere neuesten Kleinstausgaben.



Benannt wurden die beiden nach unserem lieben Mitarbeiter Fabian und Tierarzt Chris.

Die beiden Fellnäschen waren, wie leider viel zu oft, das Resultat einer ungewollten Hundeschwangerschaft und nicht mehr erwünscht. Glücklicherweise hat sie das Schicksal vor unsere Pforten „gespült“, sodass sie sich nun in Sicherheit und Geborgenheit entwickeln können und so eine große Chance auf ein eigenes Zuhause haben. Doch bei diesen Bildern fällt es einem schwer zu glauben, dass dies lange dauern wird.

Nicht nur wir, sondern auch Elkes Bande ist von den Neuzugängen fasziniert. So kam es, dass unsere Kletterlegende Babsi den beiden kurzerhand einen Besuch abstattete. Denn kaum ein Zaun ist für sie zu hoch.



Nur mal schauen, dachte sie sich hier wohl noch.

Aber auch Suerte und Ariba beobachten die Kleinen fasziniert.

Da wirkt selbst unsere sportlich, schlanke Babsi wie der Riese Goliath neben dem



kleinen Chris und Fabian.

Doch um unserer Babis das Einbrechen etwas zu erschweren, wurde der Zaun nochmal etwas höher gemacht. Wir sind gespannt, ob sie sich so einfach geschlagen gibt. Wir werden berichten!

Ihre Namensvetter Chris und Fabian bei der tierärztlichen Versorgung.



Auch unsere **PAT-Kätzchen** fühlen sich schon ganz Zuhause.

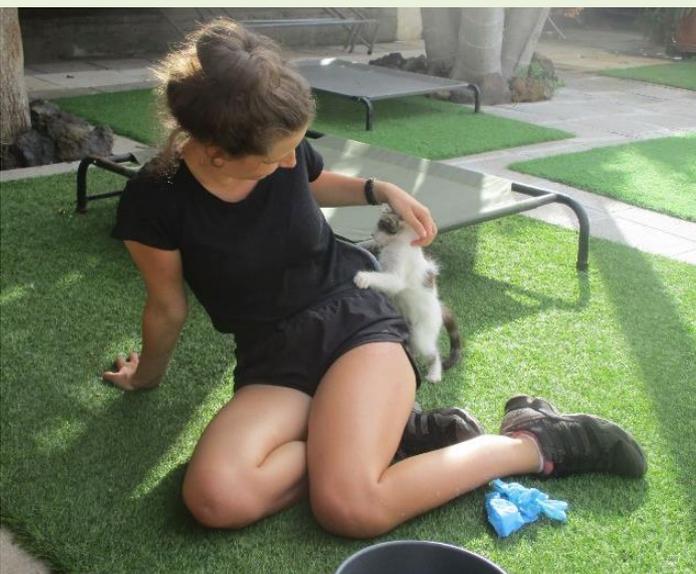


Mit Bernadettes lieber Fürsorge war die Eingewöhnungszeit auch nicht besonders schwer.

Bernadette ist zwischenzeitlich wieder abgereist, doch sie wird uns und den Tieren treu bleiben und sicher gerne wieder kommen.

In diesem Sinne möchten wir uns ganz herzliche für ihren leidenschaftlichen Einsatz für unsere Schützlinge bedanken und freuen uns auf ihren nächsten Besuch.

**Danke Dir, liebe Bernadette!**



**Uno** heißt er, er ist ein junger Presarüde, noch kein Jahr alt und musste schon einiges ertragen.



Er wurde von tierliebenden Menschen auf einem verlassenem Grundstück entdeckt, wo er nicht annähernd genügend zu Trinken und Essen bekam.

Das ist ihm auch noch deutlich anzusehen. Doch trotz seiner bisherigen, schlechten Haltung, ist er den Menschen gegenüber zutraulich und aufgeschlossen. Er genießt jede zärtliche Berührung und hat sein Vertrauen in den

Menschen nicht verloren.

Glücklicherweise konnte dieser sanfte Riese gerettet werden und bekam so die Chance auf ein wunderschönes, neues Leben, das er so sehr verdient hat.

Glücklicherweise musste er auch nicht lange warten und zog sofort das große Los, denn kurz nach seiner Rettung durfte er auch schon in sein neues Zuhause auf Teneriffa einziehen.



Die Podis Unser Podencotruppe, bestehend aus Lava, Laguna (blaues Halsband), Isora (rosa Halsband) und Calvi, genießen podencotypisch die sommerliche Hitze.

Laguna streckt alle Viere von sich und räkelt sich genüsslich in der Sonne, während Calvi, Lava und Isora dann doch lieber den Schatten aufsuchen.

Sobald die Temperaturen abends wieder etwas sinken, kommt die gespeicherte Solarenergie zum



Einsatz. Es wird ausgiebig gespielt und jede Menge Quatsch gemacht. Dabei kann das eine oder andere Körbchen schonmal in Mitleidenschaft gezogen werden.



Wer bereits einem Podenco beim Spielen zugeschaut hat, weiß welche Freude nur das Zuschauen macht. Ihre ausgelassene und etwas tollpatschige Art zeichnet einem sofort ein Lächeln aufs Gesicht.



Zwar sind die vier noch etwas zurückhaltend, doch die Erfahrung zeigt, dass ein eigenes Zuhause meist eine rasche Kehrtwende

75% 10/07/2023 12:12:33 36°C 9

bewirkt, sodass sie sich schnell auf ihre Menschen einlassen können. Einmal angekommen, sind sie ihren Menschen eine treue Seele und sorgen mit ihrer wundervollen Art dafür, dass man sie nie wieder missen möchte. So aktiv sie draußen sein können, so ausgeglichen und beruhigend sind sie zu Hause.

Leider sind die unbegründeten Vorbehalte Podencos gegenüber größer und damit auch die Adoptionsanfragen geringer. Daher möchten wir hiermit unsere wundervollen Podencos nochmals vorstellen und hoffen auch für sie so schnell wie möglich ein Zuhause zu finden.

**Dani**



**Josie**



**Ariba**



**Lobo**



<https://www.waldhundeteneriffa.de/zuhause-gesucht.html>

## Die Zwerge Lula, Pepa, Lalo, Lolo und Lola ...



... machen den Hundekindergarten unsicher.

So goldig wie sie alle zusammen sind, ist es kein Wunder, dass der/ die eine oder andere bereits vermittelt ist und nur noch auf den großen Abreisetag wartet. Doch wir sind uns sicher, dass auch der Rest schon bald reserviert sein wird.

Und bis dahin wird viel getobt, gespielt und natürlich auch gemeinsam gekuschelt.



**Ein Häufchen Elend namens Pulgito** wurde auf einem verwilderten Grundstück in einem Autowrack gehalten, ohne je rauszukommen. Tierliebe Menschen haben den armen Kerl an einem sehr heißen Tag bellen gehört. So konnte er im richtigen Moment auf sich aufmerksam machen, denn es gab für

ihn kein Entkommen. Beim Näherkommen wurde das Ausmaß erst richtig sichtbar. Pulgito, wie er nun heißt, muss über mehrere Wochen, vielleicht sogar Monate in dem Auto eingesperrt worden sein. Er lebte in seinem eigenen Kot, der natürlich überall verteilt war. Auch sein Fell war ein reiner Filzklumpen. Eine verdreckte Schüssel enthielt etwas verdrecktes Wasser, aber das wars auch schon. Nach einigen Überredungsversuchen konnte ihn seine Retterin

zum Mitkommen überreden. Der Anblick dieses armen Geschöpfes in seinem eignen Dreck und kompletter Verwahrlosung macht einfach nur sprachlos und traurig. Einfach unbegreiflich, wie man einem anderen Wesen so etwas antun kann.

Zunächst wurde er direkt in die Klinik gefahren, wo er medizinisch versorgt wurde und ein Friseurtermin steht ebenfalls an, um ihn von seiner Wolle zu befreien.

Sobald er so weit ist, wird auch er zur Vermittlung auf unserer Homepage zu finden sein. Er zeigt sich bereits jetzt als sehr umgänglichen und freundlichen jungen Rüden.





**Teno**, ein Galgo Russo, der nicht mehr zur Jagd taugt, wurde von seinem Jäger ausgemustert. Anders als die meisten Jäger meldete sich dieser bei Elke und bat sie für seinen Teno ein neues Zuhause zu finden.

Teno ist gerade einmal drei Jahre alt und hat so noch jede Menge vor sich. Vor allem jetzt, da er nicht mehr als Jagdhund dienen muss.



Glücklicherweise wurde Teno, kaum, dass die Vermittlungsanfrage kam, sehr schnell auf der Insel in ein neues, schönes Zuhause vermittelt. Manchmal dürfen die Schützlinge auch Glück haben und müssen nicht so lange auf ihre Chance warten.

**Willi** auf Teneriffa hat sein Happy End schon bekommen. Er hat sogar seinen ganz



persönlichen Pool zur Abkühlung, bei den sommerlich, hohen Temperaturen, bekommen. Und danach geht's erfrischt auf die Couch.

**Oscar** lebt in Elkes Nachbarschaft und schaute die Tage mal wieder vorbei und zeigte wie gut es ihm noch immer, trotz seines stolzen Alters, geht.



Er weiß noch ganz genau, wo sich Elkes Zufahrt befindet und zeigt dies regelmäßig seinem Herrchen bei den täglichen Spaziergängen.





Diese drei wunderschönen Pastor-Garaffiano-Mischlinge Bravo, Berta und Benito lassen es sich auf der PAT-Pflegestelle richtig gut gehen.

Als wüssten sie um was es geht, haben sie sich bei unserem Fotoshooting vorbildlich in Szene gesetzt.



Auch sie sind das Resultat einer ungewollten Schwangerschaft. Glücklicherweise wendete man sich an

Elke, statt die Geschwisterchen anderweitig loszuwerden.

Es freut uns sehr, dass auch sie schon viele Fans haben und teilweise schon vermittelt sind.

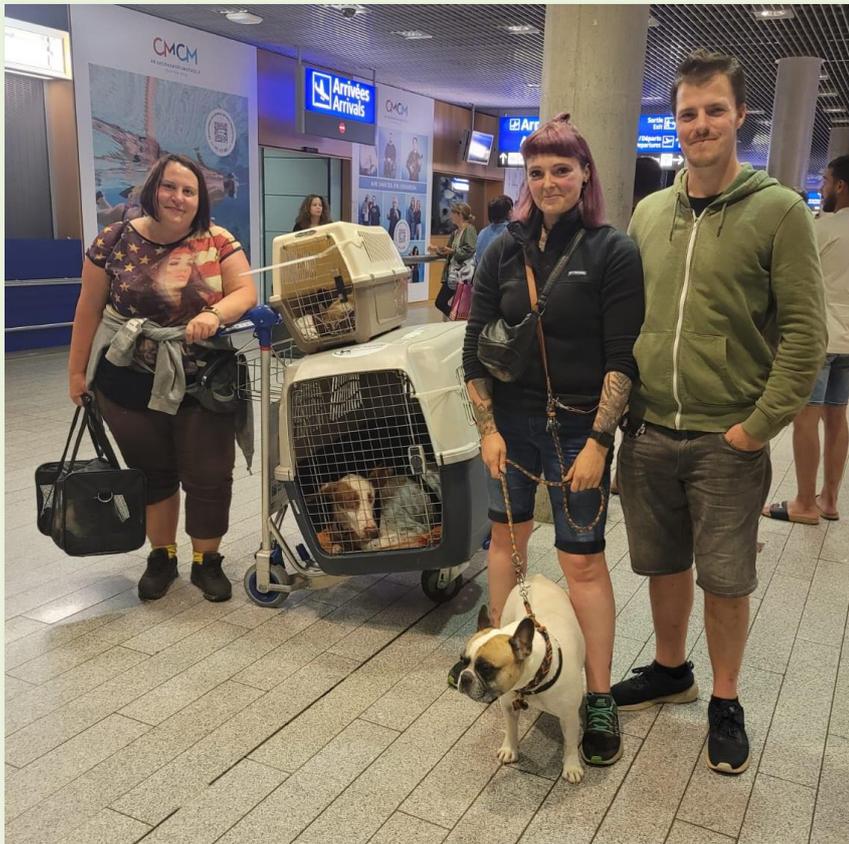
### **Futterspende von Traudel und Kerstin W.**



Diese leckeren Dosen erreichten Elke von ihren langjährigen Freundinnen und Unterstützerinnen Kerstin W. und Traudel.

Über ein wenig Abwechslung auf dem Speiseplan freuen sich auch unsere Vierbeiner. Vor allem wenn es sich dabei um diese Leckereien handelt.

# Alemania live



## Ankunft von Perico

Perico durfte letzten Monat mit Natascha und Silke nach Deutschland in sein neues Zuhause reisen. Seine neue Familie empfing ihn voller Vorfreude am Flughafen mit seinem neuen Hundefreund, der ihm alles zeigen durfte.

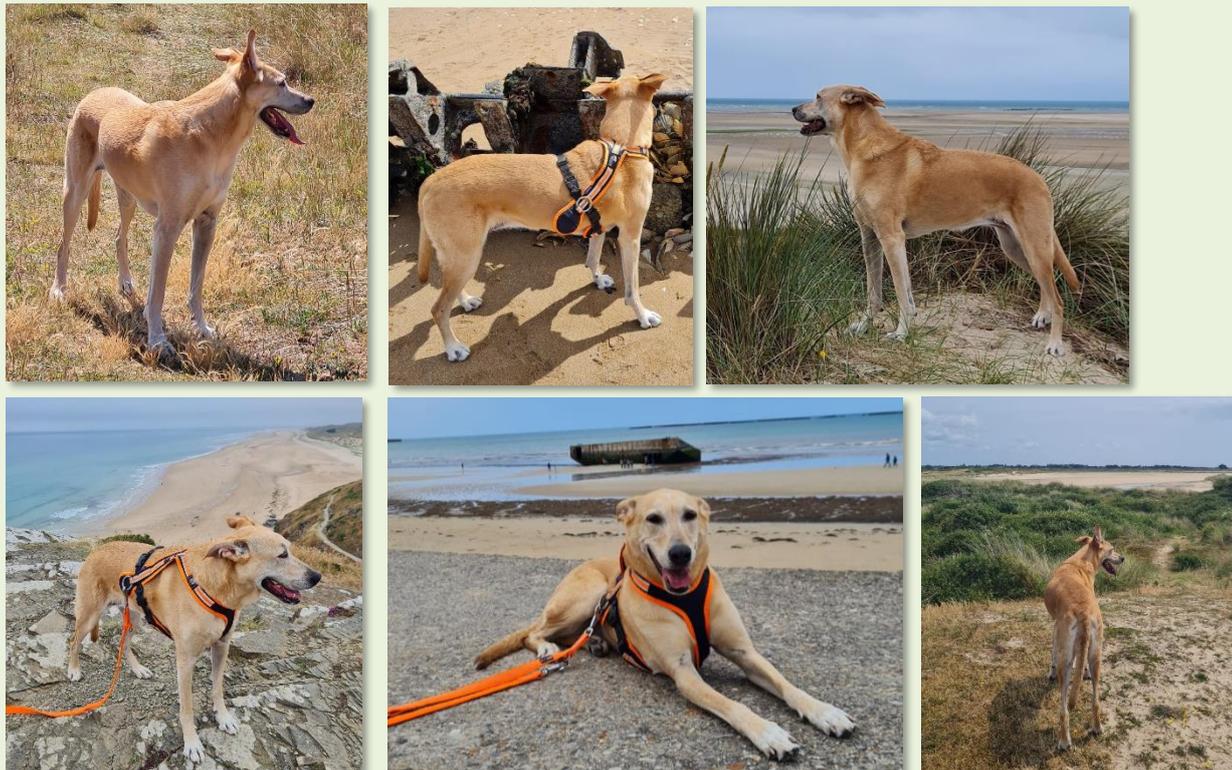
Bereits die erste Nacht durfte er das wundervoll weiche Bett seines Frauchens und Herrchens testen.



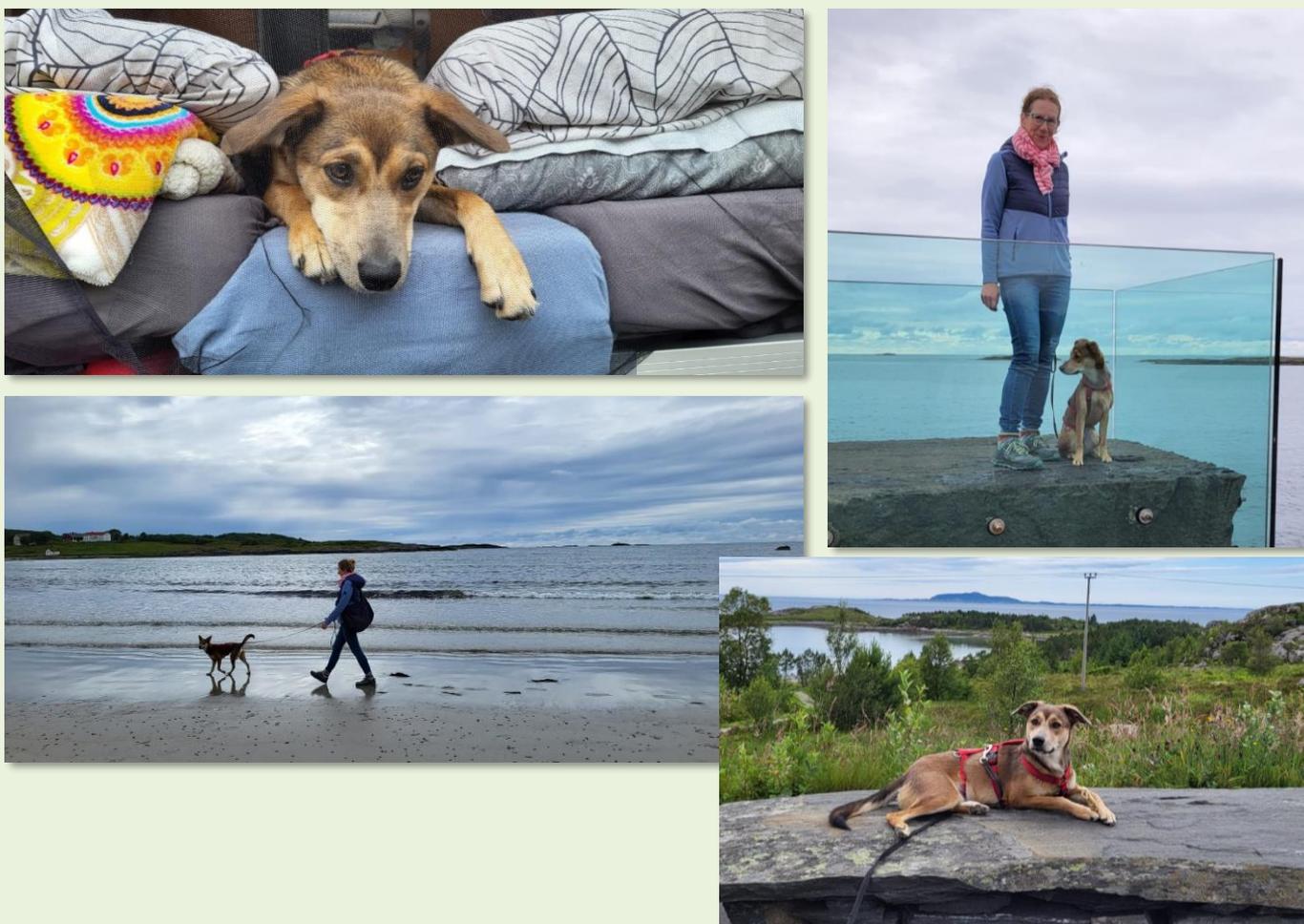
Bilder sagen mehr als tausend Worte!

Wir freuen uns sehr für euch und wünschen euch alles Liebe und gute für die Zukunft.

**Adele** grüßt herzlich von der Normandie, wo sie ihren Urlaub verbrachte.



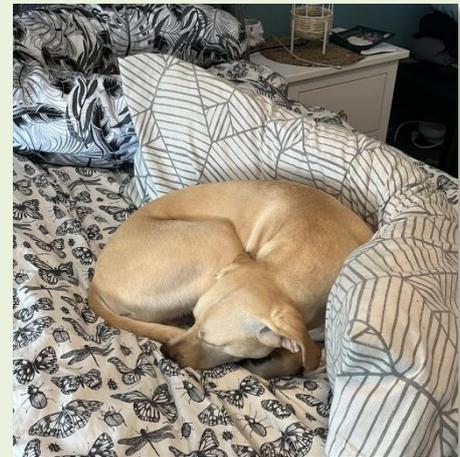
**Illwie** ist ebenfalls auf Reisen und ist einfach nur glücklich dabei sein zu dürfen.



**Addi** lässt ebenfalls schöne Grüße da. Ihr geht es bei Moni und Steffi sehr gut, wie man sieht!



**Monty** ist jetzt schon seit zwei Jahren in seinem Zuhause und möchte mit diesen schönen Bildern grüßen.



# Flugpaten gesucht!



**Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,**

ohne die lieben Flugpatinnen und Flugpaten wäre es nicht möglich, so vielen Tieren ein neues, glückliches und artgerechtes Leben zu ermöglichen.

Doch oft stellt nicht die Vermittlung der Fellnasen ein Problem dar, sondern viel mehr das Finden von Flugpatinnen und Flugpaten, die erst mit ihrer Flugpatenschaft den Neustart zur Realität werden lassen.

Eine Flugpatenschaft macht keine großen Umstände, da die gesamte Abwicklung am Abflughafen von unserem Team organisiert wird. Im Gegenteil, die Freude und das Glück der wartenden Familien ist ansteckend.

Daher würden wir uns sehr freuen, wenn ihr euren Freunden, Bekannten und Verwandten bei deren nächstem Urlaub auf Teneriffa eine Tierpatenschaft ans Herz legen könntet. Denn oft gilt: einmal Flugpate, immer Tierpate!

Bei Interesse oder weiteren Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung!

## zooplus-Spende

Bevor wir uns auch für diesen Monat wieder verabschieden, möchten wir auf die Möglichkeit hinweisen, dass bei einem Onlineeinkauf bei zooplus **über den Link auf unserer Homepage, 3 % des Auftragswertes an uns gespendet werden.**

Für den Kunden entstehen keine Kosten und wir werden unterstützt, denn jeder Cent zählt und hilft uns Leben zu retten.

Ihr findet den Link auf der Startseite ([www.waldhundeteneriffa.de](http://www.waldhundeteneriffa.de)) unten rechts:



**Wir und vor allem die Hunde danken euch!**

**Viel Spaß beim Shoppen und Gutes tun!**

Mit sommerlichen Teneriffagrüßen verabschiedet sich  
das PAT-Team, die Waldhunde und natürlich  
Marina:



Wir wünschen Euch einen schönen August.

Bis zum nächsten Monat!